



## Tätigkeitsbericht 2024

In Folge der Schließung des Planetariums am Insulaner sind unsere Wirkungsmöglichkeiten nach wie vor deutlich eingeschränkt; die meisten Gerätschaften bleiben in ein Lager verbannt.

Seit September 2023 können wir unsere traditionellen Mittwochsvorträge „Wissenschaft live“ jeweils um 20 Uhr im **Rathaus Schöneberg** abhalten. Dort zeichnet sich eine Konsolidierung der Besucherzahl auf durchschnittlich etwas über 40 Personen ab. Das angebotene Vortragsprogramm wurde bei einer Besucherumfrage ausdrücklich gelobt.

Für Zusammenkünfte von Vorstand und Beirat steht uns nur der Hörsaal der Sternwarte auf dem Insulaner zur Verfügung. Eine Bürotätigkeit vor Ort ist nur sehr eingeschränkt möglich. In der „Anmeldung“ wird eine kleine Handbibliothek vorgehalten, die mittwochs am Nachmittag für Vereinsmitglieder geöffnet ist.

Die Sternwarte musste die für die Bedürfnisse unserer Vereinsarbeit neu eingerichtet werden (geringer Raum für Lagermöglichkeiten). Das gilt insbesondere für unsere Arbeitsgruppen und den „Weltall-Forscher-Club“, die sich jetzt regelmäßig dort treffen.

Ein längerer zeitlicher Einschnitt ergab sich durch die komplette Sperrung der Sternwarte im Herbst wegen eines Schadens in der Wasserversorgung. Unsere Hinweise auf verdächtige Feuchtigkeit im Mauerwerk schon im Sommer wurde von der BIM allerdings erst ernst genommen, als in der Werkstatt sich Pfützen auf dem Boden bildeten. Eine von der BIM beauftragte Firma trennte die Wasserleitung vom Zufluss und legte eine Ersatzleitung „auf Putz“. Diese optisch etwas gewöhnungsbedürftige Lösung war aber erfolgreich, so dass die Sternwarte ab November wieder betriebsbereit war. Der Schaden in Putz und Mauerwerk ist erheblich und bedarf einer baldigen Sanierung.

Der Sperrung fiel auch die Einführung des neuen Astronomie-Praktikums zum Opfer, das nun auf Februar 2025 vertagt werden musste; die Nachfrage war erheblich, die Interessenten mussten vertröstet werden.

Die „Lange Nacht der Astronomie“ fand diesmal im Zeiss-Grossplanetarium am Prenzlauer Berg statt, an dem unser Verein mit mehreren Informationsständen teilnahm. Wieder hat sich gezeigt, wie groß das Interesse in der Bevölkerung an der Astronomie ist! Beeindruckend war der Wissensstand besonders der ganz jungen Menschen, die vielfach unsere Testbögen fehlerfrei ausfüllen konnten! Wir können dieses Interesse weiter fördern. Jeder von uns kann mithelfen! Fragen Sie in Ihrer Familie und Ihrem Bekanntenkreis und laden Sie zum Mitkommen ein oder machen Sie auf unsere Webseite **wfs.berlin** aufmerksam. Alle Besucherinnen und Besucher und jedes neue Mitglied sind jederzeit willkommen.

Als besonderen Anspruch haben wir es auch 2024 verstanden, den Kontakt zu den Mitgliedern durch den regelmäßigen Versand der Mitgliederzeitschriften aufrecht zu halten. Die Ausgaben 19, 20 und 21 in 2024 konnten pünktlich fertig gestellt werden und informierten über die Aktivitäten des Vereins und bieten hoch interessante Beiträge, was auch von externen Empfängern lobend anerkannt wird.

Unsere **Web-Seite wfs.berlin** fungiert weiterhin als **aktuelle Informationsquelle** für Änderungen und Ankündigungen.

Am 16. Juli kehrte das 75-cmZeiss-Spiegelteleskop aus Jena zurück auf den Insulaner und wurde wieder in der Spiegelkuppel installiert. Das Projekt „Restaurierung und Erneuerung des 75 cm Zeiss-Spiegelteleskops“, finanziert von der Stiftung Deutsche Klassenlotterie Berlin, konnte daher erstmal praktisch abgeschlossen werden. Allerdings ergaben sich bei der Installation der aufwendigen computergestützten Steuerungstechnik unerwartet Störungen, über deren Ursache lange gerätselt wurde und die bei der Werksabnahme nicht aufgetreten waren. Demnächst soll das Problem durch die Verlegung von abgeschirmten Kabeln behoben werden. Wir erwarten daher die routinemäßige Inbetriebnahme in den nächsten Wochen.

Trotz der momentanen Schwierigkeiten wegen des Planetariums-Umbaus verzeichnen wir keinen auffälligen Verlust an Mitgliedern. Wichtig ist: falls Sie Interesse haben, sich in irgendeiner Form aktiv am Vereinsleben zu beteiligen, sprechen Sie uns bitte an oder schreiben Sie uns eine Email. Wir freuen uns darüber sehr und antworten Ihnen auch persönlich! Unsere aktuelle Email-Adresse ist: [vorstand@wfs.berlin](mailto:vorstand@wfs.berlin).

Berlin-Schöneberg, 21. März 2025

Der Vorstand